

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11338

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 132.

— 132 —

## Cod. 11251

Padua, 1552

**Sammelhandschrift** mit medizinischen Texten (lat.).

Geschrieben von Georgius Handschius und anderen; datiert und lokalisiert in Padua 1552.

VORBESITZER: Ambras.

vgl. Abb. 208

## Cod. 11324

18. Februar 1541

**Sammelhandschrift** mit verschiedenartigen Texten (lat., italien.).

Papier, 16ff., 218 × 161/168, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, zwei Schreiber. fol. 9<sup>r</sup>—15<sup>v</sup>: **PLATON: Apologie des Sokrates in lateinischer Übersetzung.** — Schriftspiegel 163/195 × 125/148, 24—35 Zeilen, Randglossen.

DATIERUNG, SCHREIBER (?): *Finis σοκράτους ἀπολογίας finijt D. Seuenus 18 februarij Anno 1541* (fol. 15<sup>v</sup>).

VORBESITZER: Fuggerbibliothek.

LITERATUR: Lehmann, Fuggerbibliotheken II, 586.

Abb. 141

## Cod. 11336

1556

**Sammelhandschrift** mit alchemistischen Texten (lat.).

Papier, II, 112ff., 211 × 152, Schriftspiegel 162/167 × 110, 21—24 Zeilen, der ganze Codex von einer Hand geschrieben. — Federzeichnung. — Pergamentumschlag, Schließbänder erhalten.

DATIERUNG: *Finis. Anno salutis nostrae M.D.LVI. IIII Febru. (fol. 74<sup>r</sup>). — Amen. M.CCCC.LXVII prima Julij. Ego uero XXII Februarii Anno salutis nostrae M.D.LVI (fol. 96<sup>r</sup>).*

VORBESITZER nicht bekannt.

Abb. 195

## Cod. 11338

1555

**Sammelhandschrift** mit alchemistischen Texten (lat. Vorrede, deutsch).

Papier, 121ff., 208 × 158, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, der ganze Codex von einer Hand geschrieben, Glossen von etwas späterer Hand.

DATIERUNGEN, SCHREIBERNAME: *Adj 26 Marcij Anno 1555 . . . I. K. A. Marcipago (fol. 1<sup>r</sup>). — Der tittel vnd anfang dieses püchleins ist Lilium geheysen Adi 2 Aprilis Anno 1555 (fol. 56<sup>v</sup>). — vnd also ist geendet diser tractat der do wirt gehaysen Lilium Rosarij Adj 12 Aprilis. Anno 1555 (fol. 77<sup>v</sup>).*

VORBESITZER nicht bekannt.

Abb. 193

## Cod. 11342

Rom, 21. Dezember 1515

17. Oktober 1516

**Sammelhandschrift** mit alchemistischen Texten (lat.).

Papier, 53ff. (vorgebunden ein Augsburger Druck des Jahres 1518), 205/211 × 147/153, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber. — Pergamentumschlag.

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11338

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 193.

ein ystern hert, und in ystern veyt, sein  
 unvollkommen, hunger, wir, das dinst  
 eyne naturliches, folgendes, und das  
 glos mag sein damit weiß, und aus hert  
 halten, mag sein wir Corbuntheit. Sie  
 von der hert und seiner hert und  
 es reicht in der agustas hert, wider alle  
 frucht und gepreyt, sein man velt  
 mecht gepreyt, in dem ystern dinst,  
 ra, das ist dinst hunger. Und alle ist  
 grundet dinst wartet, der dinst gepreyt  
 Lilius Hosarj Ad 12 Aprilis. Anno  
 1555.

f. 11. v. 1. Jesu f. 11. v. 1.

f. 11. v. 1. Jesu f. 11. v. 1.

f. 11. v. 1. Jesu f. 11. v. 1.

## **Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11338**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=4616](https://manuscripta.at/?ID=4616)